

Rechnung 2015



Gemeindeversammlung

Mittwoch, 27. April 2016

20.00 Uhr

Pfarreizentrum Eichmatt, Goldau

www.arth.ch

Einladung zur Gemeindeversammlung Mittwoch, 27. April 2016, 20.00 Uhr, im Pfarreizentrum Eichmatt, Goldau

Traktanden und Inhaltsverzeichnis

Seite

1. Eröffnung	
2. Wahl von drei Stimmenzählern	
3. Nachkredite zu Lasten der Gemeinderechnung 2015	4
4. Gemeinderechnung 2015	8
5. Nachkredite zu Lasten der Rechnung 2015 des Elektrizitätswerkes	16
6. Rechnung 2015 des Elektrizitätswerkes	17
7. Rechnung 2015 des Wasserwerkes	22
8. Erhöhung der Hundesteuer	27
9. Verschiedenes	

Die detaillierten Rechnungen sind einsehbar unter www.arth.ch/gemeindeversammlung. Die Unterlagen zu den Traktanden können während den ordentlichen Öffnungszeiten auch bei der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Die Traktanden 3 - 7 werden an der Gemeindeversammlung definitiv verabschiedet. Die Urnenabstimmung für das Sachgeschäft (Traktandum 8) findet am 25. September 2016 statt.

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung offeriert die Gemeinde einen Apéro.

Statistiken 2015

Baustatistik			
Die Baukommission behandelte im Jahre 2015 an 16 ordentlichen Sitzungen insgesamt 113 Geschäfte.			
Von der Behörde bewilligte Baugesuche:	2013	2014	2015
– Ein- und Zweifamilienhäuser sowie Reihenhäuser	20	18	9
– Mehrfamilienhäuser / Wohn- und Geschäftshäuser	8	14	10
– Gewerbebauten	1	0	3
– Landwirtschaftliche Bauten	2	3	0
– An- und Umbauten	34	38	40
– Nebenbauten (Garagen, Unterstände, Gartenhäuser usw.)	14	15	17
– Tiefbauten	23	28	34
Total	102	116	113

Bevölkerungsstatistik per 31. Dezember 2015

Aufteilung der Einwohner nach Nationen				
Jahr	Schweizer	Ausländer	Total	
2013	8'317	2'919	11'236	
2014	8'409	3'042	11'451	
2015	8'562	3'186	11'748	
Aufteilung der Einwohner nach Ortschaften				
Jahr	Arth	Oberarth	Goldau	Rigi
2013	3'443	1'859	5'890	44
2014	3'487	1'915	6'008	41
2015	3'668	1'939	6'099	42

Gemeindeschulen Arth-Goldau

Schülerzahlen											
Schuljahr 2013/14				Schuljahr 2014/15				Schuljahr 2015/16			
Mä.	Kn.	Total	Ausl.	Mä.	Kn.	Total	Ausl.	Mä.	Kn.	Total	Ausl.
426	442	868	286	435	435	870	289	430	444	874	302
49.07%	50.92%	100%	32.95%	50%	50%	100%	33.22%	49.2%	50.8%	100%	34.55%

Musikschule Arth-Goldau

Schuljahr	2013/14	2014/15	2015/16
Musik & Bewegung / Blockflötenkurs / Xylophonkurs	57	47	49
Instrumentalfachbelegungen	302	289	311
Ensembles und Chor	132	112	109
Anzahl Schülerinnen und Schüler	401	374	387
Anzahl Fachbelegungen	491	448	469

Einbürgerungsbehörde

	2013	2014	2015
Behandelte Gesuche	11	24	16
Personenzahl (Ehepartner/Minderjährige)	14	37	18
Erteilung des Bürgerrechts (Personenzahl)	7	16	3
Keine Erteilung des Bürgerrechts (Personenzahl)	7	21	15

Traktandum 3

Nachkredite zu Lasten der Gemeinderechnung 2015

Gemäss § 36 des Gesetzes über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden vom 27. Januar 1994 ist durch die Gemeindeversammlung ein Nachkredit einzuholen, sofern für eine im Laufe des Rechnungsjahres notwendige Ausgabe ein Voranschlagskredit fehlt oder für den vorgesehenen Zweck nicht ausreicht, soweit keine zwingende Ausgabenbindung vorliegt. Erträgt die Ausgabe keinen Aufschub ohne nachteilige Folgen, kann ein Nachkredit vorzeitig in Anspruch genommen werden.

Auflistung der überschrittenen Positionen mit Kurzbegründung:

(In Klammern: Bewilligte Nachkredite vom 11. Dezember 2015)

Laufende Rechnung 2015

020 Gemeindeverwaltung

315.20	Unterhalt IT Initialkosten betr. Abklärungen für das Hosting der IT der Sozialdienstberatungsstelle im Rechenzentrum der Gemeinde Arth	Fr.	5'723.84
--------	--	-----	----------

060 Verwaltungsliegenschaften

311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte Alle Positionen betreffen das Betreibungsamt: Ersatz des Bodenbelags, Anpassung der Schalteranlage und Erstausrüstung von einem zusätzlichen Arbeitsplatz	Fr.	7'652.45
		(Fr.	7'616.60)

312.00	Energie, Wasser, Heizung Anschlussgebühren Fernwärmeverbund für das Rathaus Arth	Fr.	11'988.90
		(Fr.	5'912.35)

100 Vermessung

318.00	Nachführung Grundbuch und Vermessungswerk Vermessen und versetzen von fehlenden Grenzpunkten entlang der Parkstrasse in Goldau (aufgrund verschiedener Beanstandungen von angrenzenden Liegenschaftsbesitzern)	Fr.	15'449.55
		(Fr.	15'449.55)

103 Betreibungswesen

315.00	Unterhalt Maschinen, Geräte, IT Anschaffung der Software BEA.NET, Lizenz und Wartung 2015	Fr.	7'230.20
		(Fr.	6'653.90)

140 Feuerwehr

301.10	Besoldungen Feuerwehrkorps, Pikett- & Aktiveinsätze	Fr.	99'737.40
--------	---	-----	-----------

315.00	Grössere Ereignisse (Stallbrände, SBB-Unfall) Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Ausrüstung Mehraufwand infolge der Grossereignisse	Fr.	20'319.20
--------	--	-----	-----------

160 Zivilschutz

366.00	Beiträge an Private Entschädigung öffentlicher Sammelschutzplätze Überbauung Georgsmatt (18 x Fr. 1'100.00)	Fr.	19'170.90
--------	---	-----	-----------

200 Kindergarten

311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte In Arth wurde die Führung eines zusätzlichen Kindergartens notwendig. Im Kindergarten Pfadiheim Oberarth musste die Einrichtung für 28 Kinder aufgerüstet werden.	Fr.	19'034.40
		(Fr.	13'611.25)

240	Schulliegenschaften		
311.00	Anschaffung Mobiliar, Maschinen, Geräte Ersatz defekter Geräte, Mehraufwendungen im Bereich der Schliessanlagen und Ersatz Material für Schülerlotsen	Fr.	7'167.65
314.00	Unterhalt Liegenschaften und Anlagen div. Glasschäden, a.o. Reparaturarbeiten bei Haustechnikanlagen, Reparatur Brandschutztüre Aula Zwyzgarten	Fr.	14'861.65
340	Sport- und Freizeitanlagen		
332.00	zusätzliche Abschreibungen Investitionsbeitrag an Gebäudeausbau SC Goldau	Fr.	85'000.00
571	Pflegezentren Gemeinde Arth		
332.00	zusätzliche Abschreibungen Baubeitrag Pflegezentren Gemeinde Arth	Fr.	1'400'000.00
365.00	Gemeindebeitrag Altersheim Hofmatt	Fr.	314'955.20
589	Übrige Sozialhilfe, Fürsorgeverwaltung		
365.10	Beitrag an private und gemeinnützige Institutionen Mahlzeitendienst Defizitdeckung 2015	Fr.	14'583.45
365.20	Beitrag Sozialdienstberatungsstelle Steigende Fallzahlen und komplexere Beratungsaufgaben erforderten eine Anpassung der Leistungsvereinbarung.	Fr. (Fr.)	57'723.20 57'723.20)
620	Gemeindestrassen		
314.00	Winterdienst Mehraufwand für Streusalz	Fr.	6'056.55
314.20	Unterhalt öffentliche Beleuchtung und Signale Diverse zusätzliche Signalisationen und Markierungen	Fr.	8'483.35
315.00	Unterhalt Mobiliar, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge a.o. Reparaturen an Fahrzeugen (Schadenbehebung, und Bereitstellung für MFK)	Fr.	9'963.45
650	Regionalverkehr		
332.00	Zusätzliche Abschreibungen Investitionsbeitrag Seilbahn Kräbel	Fr.	75'000.00
710	Abwasserbeseitigung		
314.00	Unterhalt Kanalisationsnetz Leitungsbruch Luzernerstrasse: Bau- und Belagsarbeiten, Leitungsabsenkung Luzerner-/Gotthardstrasse	Fr.	29'257.20
318.30	Gutachten, Rechtskosten Beratung und Prüfung des neuen Abwasserreglements, Prüfung eines Schadens der Kanalisation beim Knoten Arth, Auslösung des Projektes Quellenbach auf Grund der Prüfung des neuen Pflichtenheftes generelle Entwässerungsplanung (GEP)	Fr. (Fr.)	7'681.15 5'262.70)
318.40	Generelle Entwässerungsplanung (GEP) Mit Gemeinderatsbeschluss vom 31. Mai 2015 wurde dem Amt für Umwelt, Schwyz, das Pflichtenheft GEP zur Prüfung unterbreitet. Die Gesamtkosten 2014 – 2020 belaufen sich auf ca. Fr. 300'000.00. Der Kanton leistet einen Kostenbeitrag von Fr. 58'320.00.	Fr. (Fr.)	18'664.95 13'863.45)
318.50	Kanalisationskataster/Plannachführungen Mit Gemeinderatsbeschluss vom 31. Mai 2015 wurde dem Amt für Umwelt, Schwyz, das Pflichtenheft GEP zur Prüfung unterbreitet. Die Gesamtkosten für die Plannachführung 2014 – 2020 belaufen sich auf ca. Fr. 250'000.00.	Fr. (Fr.)	8'398.05 7'957.45)

830	Tourismus, Kommunale Werbung	
365.00	Beiträge an Verkehrsvereine und übrige Institutionen	Fr. 7'523.15
	Beitrag für Bänkli-Erneuerung in Goldau	

840	Industrie, Gewerbe, Handel	
332.00	zusätzliche Abschreibungen	Fr. 75'000.00
	Investitionsbeitrag Unterallmeind-Korporation	

Total Nachkredite

Laufende Rechnung 2015	Fr. 2'346'625.84
Bereits bewilligte Nachkredite am 11. Dezember 2015	Fr. 134'050.45

Investitionsrechnung 2015

710	Abwasserbeseitigung	
501.21	Gewässerschutzbauten 2010 – 2020	Fr. 13'670.15
	Gotthardstrasse Arth	(Fr. 13'670.15)
	Bauverzögerung wegen Neubau Bushaltestelle in Arth, (Projekt Tiefbauamt, Kanton Schwyz), Beschwerde Gotthardstrasse	
501.26	Gewässerschutzbauten 2010 – 2020	Fr. 41'443.00
	Verschiedene Leitungsverlegungen	(Fr. 14'142.40)
	Kein Budgetbetrag eingestellt und unvorhergesehener Kostenbeitrag an eine Privatleitung (Unterstetten); Leitungsersatz Reinwasserleitung Gotthardstrasse, aufgrund Verlegung Wasserleitung durch Gemeindewerke	

Total Nachkredite

Investitionsrechnung 2015	Fr. 55'113.15
Bereits bewilligte Nachkredite am 11. Dezember 2015	Fr. 27'812.55

Antrag des Gemeinderates

Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegenden Nachkredite zulasten der Rechnung 2015 zu genehmigen.

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Arth über die Nachkredite zulasten der Laufenden Rechnung 2015

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Nachkredite zulasten der Laufenden Rechnung 2015 auf ihre Rechtmässigkeit und Wirtschaftlichkeit geprüft.

Wir beantragen der Gemeindeversammlung, die Nachkredite zulasten der Laufenden Rechnung 2015 zu genehmigen.

Arth, 17. März 2016

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Marc Jütz, Präsident
Urban Baumann
Roland Betschart-Blum
Peter Krattenmacher
Franz Schuler-Mettler

Traktandum 4

Gemeinderechnung 2015

Ausgangslage

Die vorliegende Jahresrechnung 2015 der Gemeinde Arth wurde nach dem Harmonisierten Rechnungsmodell (HRM) des Kantons Schwyz erstellt.

Folgende Ereignisse haben das Ergebnis der Jahresrechnung 2015 wesentlich beeinflusst:

- Mehrertrag im Bereich Steuern Fr. 1'848'000.00
- wesentliche Einsparungen beim Sachaufwand infolge von Verschiebungen, Verzicht und günstigeren Ausführungen in den Bereichen Unterhalt, Dienstleistungen Dritter und Anschaffungen Fr. 720'000.00
- Minderaufwendungen im Bereich wirtschaftliche Sozialhilfe Fr. 397'000.00
- Minderaufwendungen für den öffentlichen Verkehr aufgrund tieferer Fakturierung seitens des Kantons Schwyz Fr. 230'000.00
- Mehraufwendungen für zusätzliche Abschreibungen Fr. 1'635'000.00
- Mehraufwendungen der heilpädagogischen Tagesschulen Fr. 185'000.00

Zusammenfassung Ergebnis Jahresrechnung 2015

Die Laufende Rechnung 2015 weist bei einem Aufwand von Fr. 34'438'481.67 und einem Ertrag von Fr. 35'399'821.20 einen Ertragsüberschuss von Fr. 961'339.53 aus. In der Jahresrechnung 2015 sind Nettoinvestitionen von Fr. 791'601.85 enthalten. Der Ertragsüberschuss wird als Einlage in das Eigenkapital verbucht.

Ergebnis vor Abschreibungen

Ertrag	Fr.	35'399'821.20
Aufwand	Fr.	-30'220'661.40

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	5'179'159.80
--------------------------	-----	--------------

Ergebnis nach Abschreibungen

Ertragsüberschuss brutto	Fr.	5'179'159.80
Harmonisierte Abschreibungen	Fr.	-2'438'537.85
Übrige Abschreibungen (Steuern, Gebühren)	Fr.	-144'282.42
Zusätzliche Abschreibungen	Fr.	
v.a. Stiftung Pflegezentren Gemeinde Arth und Beiträge an Dritte	Fr.	-1'635'000.00

Ertragsüberschuss	Fr.	961'339.53
-------------------	-----	------------

Vergleich Jahresrechnung zum Voranschlag

Ertragsüberschuss Jahresrechnung 2015	Fr.	961'339.53
Aufwandüberschuss Voranschlag 2015	Fr.	305'200.00

Besserstellung gegenüber Voranschlag 2015	Fr.	1'266'539.53
---	-----	--------------

Entwicklung des Eigenkapitals

Bestand Eigenkapital 01.01.2015	Fr.	8'004'887.62
Ertragsüberschuss Jahresrechnung 2015	Fr.	961'339.53

Bestand Eigenkapital 31.12.2015	Fr.	8'966'227.15
---------------------------------	-----	--------------

Die Abnahme des Gesamtertrages beträgt Fr. 284'878.80 oder -0.8% gegenüber dem Voranschlag 2015. Die Abnahme resultiert aufgrund des Wegfalls vom Altersheim Hofmatt und wird praktisch kompensiert durch die höheren Steuereinnahmen 2015. Die budgetierten Steuereinnahmen natürlicher Personen wurden mit

Fr. 1'933'000.00 übertroffen, diejenigen der juristischen Personen wurden um Fr. 89'000.00 unterschritten. Der Steuerertrag basiert auf einem Steuerfuss von 170% einer Einheit.

Im Bereich Wirtschaftliche Sozialhilfe ist der Nettoaufwand um Fr. 397'000.00 geringer ausgefallen als budgetiert.

Die Besserstellung des Gesamtaufwandes 2015 beträgt Fr. 1'551'418.33 oder 4.31% gegenüber dem Voranschlag 2015. Minderaufwendungen sind beim Sachaufwand (u.a. Wegfall Altersheim Hofmatt), Mehraufwendungen sind bei den zusätzlichen Abschreibungen zu verzeichnen.

Die Spezialfinanzierung Feuerwehr schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 27'443.25 ab (Entnahme aus Spezialfinanzierung). Dieser wird dem entsprechenden Verpflichtungskonto belastet. (Bestand per 31.12.2015 Fr. 221'917.13).

Die Ergebnisverschlechterung resultiert hauptsächlich aufgrund der Mehraufwendungen bei den Besoldungen für Pikett- und Aktiveinsätze aufgrund der grösseren Brände im 2015.

Der Gemeindebeitrag für die Stiftung Pflegezentren Gemeinde Arth für das Jahr 2015 beträgt Fr. 314'955.20. Die Gemeinde Arth übernimmt bis zum Neubezug Alterszentrum Chriesigarte Arth die Defizitgarantie.

Die Abrechnung für «ausstehende KVG-Prämien und Kostenbeteiligungen» beträgt für das Jahr 2015 Fr. 328'340.15 und fällt Fr. 278'340.15 höher aus als budgetiert (Budget 2015 Fr. 50'000.00).

Es wurden wesentlich mehr Verlustscheine der Krankenkassen eingereicht und diese sind folglich der Grund für die Mehraufwendungen.

Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 94'456.06 ab (Entnahme aus Spezialfinanzierung). Dieser wird dem entsprechenden Verpflichtungskonto belastet (Bestand per 31.12.2015 Fr. 502'430.47).

Die Ergebnisverschlechterung resultiert vor allem aus höher angefallenen Unterhaltskosten des Kanalisationsnetzes und den Mehraufwendungen für die generelle Entwässerungsplanung (GEP).

Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 30'342.90 ab (Einlage in Spezialfinanzierung). Dieser wird in das entsprechende Verpflichtungskonto eingelegt (Bestand per 31.12.2015 Fr. 114'485.43).

Die Ergebnisverbesserung resultiert aus dem Mehrertrag bei den Kehrichtgebühren und einer Abnahme des Gesamtaufwandes.

Ergebnisse Investitionsrechnung 2015

Investitionen sind Ausgaben für den Erwerb oder die Schaffung von eigenen Vermögenswerten mit mehrjähriger Nutzungsdauer, die für die öffentliche Aufgabenerfüllung bestimmt sind. Sie werden in der Investitionsrechnung verbucht, im Verwaltungsvermögen aktiviert und während der Nutzungsdauer abgeschrieben. Ausgaben mit Investitionscharakter bis Fr. 75'000.00 können im Einzelfall der Laufenden Rechnung, darüber liegende müssen der Investitionsrechnung belastet werden. Investitionsbeiträge an Dritte sind in jedem Fall der Investitionsrechnung zu belasten.

Ergebnis brutto

Investitionsausgaben	Fr.	-1'034'219.50
Investitionseinnahmen	Fr.	242'617.65
Nettoinvestitionen	Fr.	-791'601.85

Vergleich Jahresrechnung zu Voranschlag

Nettoinvestitionen Jahresrechnung 2015	Fr.	791'601.85
Nettoinvestitionen Voranschlag 2015	Fr.	2'365'000.00
Abweichung Nettoinvestitionen gegenüber Voranschlag 2015	Fr.	-1'573'398.15

Die Nettoinvestitionen wurden aus selbst erarbeiteten Mitteln finanziert. Die Selbstfinanzierung beträgt Fr. 4'895'767.67 und der Selbstfinanzierungsgrad 618.46%.

Kommentar zu einzelnen Positionen der Bestandesrechnung 2015

Die Bilanzsumme nimmt gegenüber dem Vorjahr um Fr. 73'887.02 zu und beträgt neu per 31.12.2015 Fr. 34'637'534.09.

Die Verpflichtungen für Spezialfinanzierungen haben durch die Einlagen insgesamt um Fr. 836'911.59 zugenommen, wobei die Abwasserbeseitigung, Investitionsrechnung, von Fr. 748'696.85 den Hauptanteil ausmacht. Das Eigenkapital beträgt nach Einlage des Ertragsüberschusses von Fr. 961'339.53 neu Fr. 8'966'227.15.

Antrag des Gemeinderates

1. Der Gemeinderat beantragt der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung 2015 (Laufende Rechnung, Investitionsrechnung und Bestandesrechnung) mit einem **Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung von Fr. 961'339.53** und **Nettoinvestitionen von Fr. 791'601.85** zu genehmigen.
2. Der **Ertragsüberschuss der Laufenden Rechnung 2015 von Fr. 961'339.53** ist als Einlage in das Eigenkapital zu verbuchen.

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Arth über die Jahresrechnung 2015

Wir haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) für das Rechnungsjahr 2015 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Rechnungsprüfungskommission besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Wir haben die Prüfung so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass

- die Rechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist
- die gesetzlichen Bestimmungen und Bewertungsgrundsätze eingehalten sind.

Wir beantragen der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Arth, 17. März 2016

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Marc Jütz, Präsident
Urban Baumann
Roland Betschart-Blum
Peter Krattenmacher
Franz Schuler-Mettler

Verwaltungsrechnung Gemeinde Arth

Verwaltungsrechnung Übersicht	Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
ERGEBNISSE	SOLL	HABEN	SOLL	HABEN	SOLL	HABEN
Laufende Rechnung						
Total Aufwand	34'438'481.67		35'989'900		35'459'843.13	
Total Ertrag		35'399'821.20		35'684'700		36'722'697.95
Aufwandüberschuss				305'200		
Ertragsüberschuss	961'339.53				1'262'854.82	
Investitionsrechnung						
Total Ausgaben	1'034'219.50		4'000'000		4'597'066.90	
Total Einnahmen		242'617.65		1'635'000		1'452'409.40
Nettoinvestitionen		791'601.85		2'365'000		3'144'657.50
Einnahmenüberschuss IR						
Finanzierung						
Nettoinvestitionen	791'601.85		2'365'000		3'144'657.50	
Einnahmenüberschuss IR						
Abschreibungen		4'073'537.85		2'567'800		2'645'657.50
Saldo Spezialfinanzierungen	139'109.71		179'600		311'014.19	
Aufwandüberschuss Laufende Rechnung			305'200			
Ertragsüberschuss Laufende Rechnung		961'339.53				1'262'854.82
Finanzierungsfehlbetrag				282'000		
Finanzierungsüberschuss	4'104'165.82				452'840.63	
<u>Berechnung Selbstfinanzierung</u>						
Abschreibungen		4'073'537.85		2'567'800		2'645'657.50
Saldo Spezialfinanzierungen		-139'109.71		-179'600		-311'014.19
Aufwandüberschuss				-305'200		
Ertragsüberschuss		961'339.53				1'262'854.82
Selbstfinanzierung		4'895'767.67		2'083'000		3'597'498.13
Nettoinvestitionen		791'601.85		2'365'000		3'144'657.50
Einnahmenüberschuss IR						
Berechnung Selbstfinanzierungsgrad						
Selbstfinanzierung x 100 geteilt durch Nettoinvestitionen		618.46%		88.08%		114.40%

Laufende Rechnung		Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
ÜBERSICHT		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand	4'113'824.14	898'846.67 3'214'977.47	4'265'300	715'800 3'549'500	4'136'466.08	910'339.95 3'226'126.13
1	ÖFFENTLICHE SICHERHEIT Nettoertrag / Aufwand	1'295'751.30 88'095.39	1'383'846.69	1'166'200	1'088'800 77'400	1'108'643.65 61'498.89	1'170'142.54
2	BILDUNG Nettoaufwand	12'301'540.35	2'204'672.50 10'096'867.85	12'146'400	2'081'600 10'064'800	12'111'111.48	2'183'593.60 9'927'517.88
3	KULTUR UND FREIZEIT Nettoaufwand	635'630.40	50'604.00 585'026.40	588'400	52'100 536'300	572'094.85	45'838.30 526'256.55
4	GESUNDHEIT Nettoaufwand	654'969.10	654'969.10	730'200	10'200 720'000	635'712.70	8'680.75 627'031.95
5	SOZIALE WOHLFAHRT Nettoaufwand	9'880'740.56	1'498'709.19 8'382'031.37	11'061'100	4'288'600 6'772'500	11'356'656.09	4'575'126.70 6'781'529.39
6	VERKEHR Nettoaufwand	2'322'415.25	330'904.85 1'991'510.40	2'583'800	247'200 2'336'600	2'403'118.20	264'679.55 2'138'438.65
7	UMWELT, RAUMORDNUNG Nettoaufwand	2'357'818.40	1'895'564.55 462'253.85	2'441'700	1'887'300 554'400	2'231'821.35	1'845'271.75 386'549.60
8	VOLKSWIRTSCHAFT Nettoaufwand	175'263.00	46'900.00 128'363.00	104'700	48'000 56'700	37'771.70	30'100.00 7'671.70
9	FINANZEN UND STEUERN Nettoertrag	700'529.17 26'389'243.58	27'089'772.75	902'100 24'363'000	25'265'100	866'447.03 24'822'477.78	25'688'924.81
Ertragsüberschuss		34'438'481.67	35'399'821.20	35'989'900	35'684'700	35'459'843.13	36'722'697.95
Aufwandüberschuss		961'339.53			305'200	1'262'854.82	
		35'399'821.20	35'399'821.20	35'989'900	35'989'900	36'722'697.95	36'722'697.95

Laufende Rechnung		Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
ARTENGLIEDERUNG		AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
3	AUFWAND	34'438'481.67		35'989'900		35'459'843.13	
30	Personalaufwand	13'874'023.85		16'164'800		16'518'642.96	
31	Sachaufwand	5'261'690.99		5'968'800		5'444'866.05	
32	Passivzinsen	518'216.45		637'500		602'561.06	
33	Abschreibungen	4'217'820.27		2'779'900		3'169'720.25	
35	Entschädigungen an Gemeinwesen	830'271.25		648'900		766'751.65	
36	Eigene Beiträge	9'426'765.56		9'461'500		8'672'834.04	
38	Einlagen in Spezial- finanzierungen und Stiftungen	30'342.90				38'556.52	
39	Interne Verrechnungen	279'350.40		328'500		245'910.60	
4	ERTRAG		35'399'821.20		35'684'700		36'722'697.95
40	Steuern		19'291'211.20		17'443'000		18'077'538.65
41	Regalien und Konzessionen		29'150.00		30'000		30'350.00
42	Vermögenserträge		181'392.90		178'000		177'905.76
43	Entgelte		5'870'714.84		8'187'900		8'603'710.43
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung		7'418'900.00		7'418'900		7'328'170.60
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen		352'337.75		309'800		301'812.75
46	Beiträge für eigene Rechnung		1'807'311.50		1'609'000		1'607'728.45
48	Entnahmen aus Spezial- finanzierungen und Stiftungen		169'452.61		179'600		349'570.71
49	Interne Verrechnungen		279'350.40		328'500		245'910.60
	Abschluss	961'339.53				1'262'854.82	
Ertragsüberschuss		35'399'821.20	35'399'821.20	35'989'900	35'684'700	36'722'697.95	36'722'697.95
Aufwandüberschuss					305'200		
		35'399'821.20	35'399'821.20	35'989'900	35'989'900	36'722'697.95	36'722'697.95

Investitionsrechnung		Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
ÜBERSICHT		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoausgaben	377'552.90	377'552.90	1'655'000	1'655'000	190'505.20	190'505.20
2	BILDUNG Nettoausgaben	325'490.80	325'490.80	350'000	350'000		
3	KULTUR UND FREIZEIT Nettoeinnahmen / Ausgaben	6'468.00	6'468.00			108'917.95	108'917.95
5	SOZIALE WOHLFAHRT Nettoausgaben					3'000'000.00	3'000'000.00
6	VERKEHR Nettoeinnahmen / Ausgaben	108'494.15 4'973.85	113'468.00	260'000	260'000	210'236.85 154'765.65	365'002.50
7	UMWELT, RAUMORDNUNG	122'681.65	122'681.65	1'635'000	1'635'000	1'087'406.90	1'087'406.90
8	VOLKSWIRTSCHAFT Nettoausgaben	100'000.00	100'000.00	100'000	100'000		
Einnahmenüberschuss		1'034'219.50	242'617.65	4'000'000	1'635'000	4'597'066.90	1'452'409.40
Ausgabenüberschuss			791'601.85		2'365'000		3'144'657.50
		1'034'219.50	1'034'219.50	4'000'000	4'000'000	4'597'066.90	4'597'066.90

Investitionsrechnung		Rechnung 2015		Voranschlag 2015		Rechnung 2014	
ARTENGLIEDERUNG		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
5	AUSGABEN	1'034'219.50		4'000'000		4'597'066.90	
50	Sachgüter	834'219.50		3'740'000		1'597'066.90	
501	Tiefbauten	131'175.80		1'735'000		1'406'561.70	
503	Hochbauten	377'552.90		1'655'000			
506	Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	325'490.80		350'000		190'505.20	
56	Eigene Beiträge	200'000.00		260'000		3'000'000.00	
564	Gemischtwirtschaftliche Unternehmungen	100'000.00		100'000			
565	Private Institutionen	100'000.00		160'000		3'000'000.00	
6	EINNAHMEN		242'617.65		1'635'000		1'452'409.40
61	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte		793'514.50		300'000		1'116'533.15
610	Anschlussgebühren		680'046.50		300'000		751'530.65
611	Erschliessungsbeiträge		113'468.00				365'002.50
65	Entnahme Verpflichtungen Investitionsrechnung		-748'696.85		1'335'000		335'876.25
650	Entnahme Verpflichtungen Investitionsrechnung		-748'696.85		1'335'000		335'876.25
66	Beiträge für eigene Rechnung		197'800.00				
661	Kanton		197'800.00				
Einnahmenüberschuss		1'034'219.50	242'617.65	4'000'000	1'635'000	4'597'066.90	1'452'409.40
Ausgabenüberschuss			791'601.85		2'365'000		3'144'657.50
		1'034'219.50	1'034'219.50	4'000'000	4'000'000	4'597'066.90	4'597'066.90

Bestandesrechnung 2015

Detail		Bestand 31.12.2015		Bestand 01.01.2015		Veränderung
1	AKTIVEN	34'637'534.09	100.0%	34'563'647.07	100.0%	73'887.02
10	FINANZVERMÖGEN	19'557'659.89	56.5%	16'339'647.87	47.3%	3'218'012.02
100	Flüssige Mittel	10'692'129.52	30.9%	7'764'036.11	22.5%	2'928'093.41
101	Guthaben	4'934'135.68	14.3%	4'989'056.47	14.4%	-54'920.79
102	Anlagen	2'771'026.80	8.0%	2'771'026.80	8.0%	
103	Transitorische Aktiven	1'160'367.89	3.4%	815'528.49	2.4%	344'839.40
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	15'044'010.00	43.4%	18'206'010.00	52.7%	-3'162'000.00
114	Sachgüter	13'965'008.00	40.3%	14'756'008.00	42.7%	-791'000.00
115	Darlehen und Beteiligungen	2.00		2.00		
116	Investitionsbeiträge	1'079'000.00	3.1%	3'450'000.00	10.0%	-2'371'000.00
12	Spezialfinanzierungen	35'864.20	0.1%	17'989.20	0.1%	17'875.00
128	Vorschüsse an Spezialfinanzierungen	35'864.20	0.1%	17'989.20	0.1%	17'875.00
2	PASSIVEN	34'637'534.09	100.0%	34'563'647.07	100.0%	73'887.02
20	FREMDKAPITAL	19'392'005.91	56.0%	21'116'370.01	61.1%	-1'724'364.10
200	Laufende Verpflichtungen	3'871'920.61	11.2%	3'426'742.26	9.9%	445'178.35
201	Kurzfristige Schulden					
202	Mittel- und langfristige Schulden	15'096'842.00	43.6%	17'268'842.00	50.0%	-2'172'000.00
203	Verpflichtungen für Sonderrechnungen	195'100.00	0.6%	246'600.00	0.7%	-51'500.00
205	Transitorische Passiven	228'143.30	0.7%	174'185.75	0.5%	53'957.55
22	SPEZIALFINANZIERUNGEN	6'279'301.03	18.1%	5'442'389.44	15.8%	836'911.59
228	Verpflichtungen Spezialfinanzierungen	6'279'301.03	18.1%	5'442'389.44	15.8%	836'911.59
23	EIGENKAPITAL	8'966'227.15	25.9%	8'004'887.62	23.2%	961'339.53
239	Eigenkapital	8'966'227.15	25.9%	8'004'887.62	23.2%	961'339.53
Total		0.00		0.00		0.00

Traktandum 5

Nachkredite zur Lasten der Rechnung 2015 des Elektrizitätswerkes

Das Gesetz über den Finanzhaushalt der Bezirke und Gemeinden vom 27. Januar 1994 schreibt gemäss § 36 vor, dass durch die Gemeindeversammlung ein Nachkredit einzuholen ist, sofern für eine im Laufe des Rechnungsjahres notwendige Ausgabe ein Voranschlagskredit fehlt oder für den vorgesehenen Zweck nicht ausreicht. Gebundene Ausgaben benötigen dagegen keine Kredite.

In der nachfolgenden Aufstellung sind die Details mit kurzen Bemerkungen bzw. Begründungen der überschrittenen Positionen aufgeführt:

Laufende Rechnung 2015

100	Verwaltung	
130.310.20	Förderprogramm Energiestadt Verrechnung Net-Metering war nicht budgetiert	Fr. 17'002.50
200	Betrieb	
220.318.30	Unterhalt Netzpläne Zusätzliche Bearbeitung von Netzdaten	Fr. 25'531.02
400	Installation	
420.331.10	Abschreibung Fahrzeuge Anschaffung neues Fahrzeug war nicht vorgesehen	Fr. 9'892.27
600	Immobilien	
315.00	Unterhalt Liegenschaften allgemein Umgestaltung Oeltankraum für Archiv	Fr. 15'090.25
Total Nachkredite		Fr. 67'516.04

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Arth über den Nachkredit zulasten der Rechnung 2015 des Elektrizitätswerkes Arth

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Nachkredite zulasten der Laufenden Rechnung 2015 auf ihre Rechtmässigkeit und Wirtschaftlichkeit geprüft.

Wir beantragen der Gemeindeversammlung, den Nachkredit zulasten der Laufenden Rechnung 2015 zu genehmigen.

Arth, 17. März 2016

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Marc Jütz, Präsident
Urban Baumann
Roland Betschart-Blum
Peter Krattenmacher
Franz Schuler-Mettler

Traktandum 6

Rechnung 2015 des Elektrizitätswerkes Arth

Kennzahlen EW Arth		2015	2014	2013
Stromeinkauf	in MWh	50'519	50'242	51'803
Stromabsatz	in MWh	49'562	49'660	50'675
Netzverluste	in %	1.9	1.2	2.2
Anzahl Kunden		6'387	6'225	6'084
Leistungsmaximum	in kW	10'516	9'568	10'128

Laufende Rechnung

Die Jahresrechnung 2015 des EW Arth weist einen Überschuss von Fr. 629'107.05 aus.

Der Netzbetrieb schliesst mit rund Fr. 508'000.00 positiv ab. Darin enthalten ist die Aktivierung der Netzkostenminderung aus dem Jahr 2013 in der Höhe von Fr. 300'000.00. Im Energiegeschäft ist ein Verlust von rund Fr. 24'000.00 zu verzeichnen. Einerseits belastet das Förderprogramm Net-Metering die Rechnung mit Fr. 23'002.50 und andererseits kommt der beschlossene Kundenrabatt für 2015 von Fr. 138'801.67 hinzu.

Der Gewinn beim Installationsgeschäft beträgt Fr. 5'101.28 und liegt wegen der Abschreibung auf den unerwarteten Ersatz des defekten Fahrzeugs unter den Erwartungen. Das Ladengeschäft verzeichnet ein sehr umsatzschwaches Jahr, vor allem bei den Grossgeräten. Der Gewinn ist gegenüber dem Vorjahr deutlich tiefer und beträgt Fr. 10'213.81. Bei den Immobilien war der Heizungsumbau für den Wärmeverbund günstiger als erwartet. Der erwirtschaftete Gewinn beläuft sich auf Fr. 129'837.06.

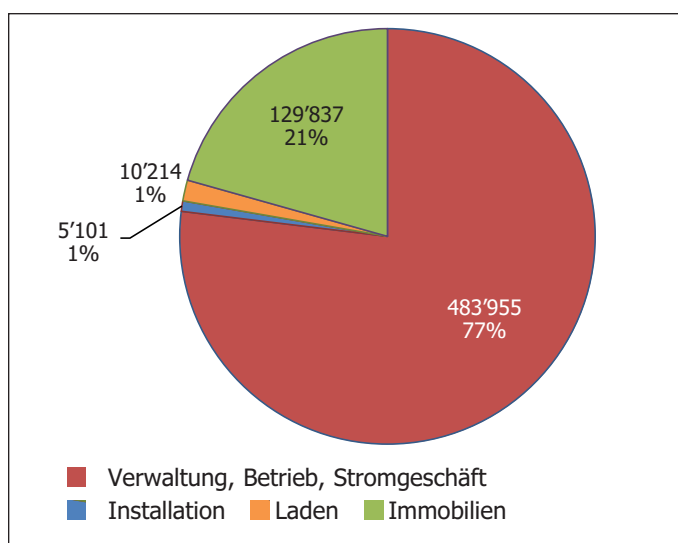
Investitionsrechnung

Die Ausgaben in der Investitionsrechnung betragen Fr. 934'278.77 und sind Fr. 225'721.23 tiefer als vorgesehen. Die Mehrausgaben in das Niederspannungsnetz und die öffentliche Beleuchtung zeigen das ungebrochene Wachstum der Gemeinde auf. Die Einnahmen für die Anschlussgebühren sind immer schwierig zu budgetieren und betragen Fr. 324'186.12.

Leistungsauftrag zu Gunsten der Gemeinde

Der Aufwand der Gemeindewerke für den Betrieb/Unterhalt der Strassenbeleuchtung, sowie die kostenlose Stromlieferung an die Gemeinde beträgt für das Jahr 2015 Fr. 393'938.10.

Gewinnverteilung 2015



Der Ertragsüberschuss von Fr. 629'107.05 soll auf die entsprechenden Eigenkapitalkonti übertragen werden. Der obigen Grafik kann die Zusammensetzung entnommen werden.

Schlussbemerkung

Auch im vergangenen Geschäftsjahr waren die Gemeindewerke Arth wieder sehr stark gefordert. Viele Neubauten und Sanierungen beanspruchten vor allem die Betriebsabteilung.

Die Markttöffnung ist weiterhin ein Thema und wird die Werke wohl noch über längere Zeit beschäftigen. Das Ladengeschäft spürt zunehmend den Druck der Konkurrenz im Onlinehandel.

Dank der ausgezeichneten Zusammenarbeit aller Mitarbeiter konnten die gestellten Aufgaben immer gut gelöst werden.

Arth, 3. März 2016

GEMEINDEWERKE ARTH

Rechnung 2015 Elektrizitätswerk Arth

Übersicht Elektrizitätswerk Arth		RECHNUNG 2015		VORANSCHLAG 2015		RECHNUNG 2014	
Ergebnisse		SOLL	HABEN	SOLL	HABEN	SOLL	HABEN
Laufende Rechnung	Total Aufwand	9'594'793.69		9'965'200		9'239'873.23	
	Total Ertrag		10'223'900.74		10'115'000		10'349'497.83
	Aufwandüberschuss						
	Ertragsüberschuss	629'107.05		149'800		1'109'624.60	
Investitionsrechnung	Total Ausgaben	934'278.77		1'160'000		839'480.88	
	Total Einnahmen		324'186.12		250'000		416'894.00
	Nettoinvestitionen		610'092.65		910'000		422'586.88
Finanzierung	Nettoinvestitionen	610'092.65		910'000		422'586.88	
	Abschreibungen		309'303.55		349'500		271'676.98
	Aufwandüberschuss						
	Laufende Rechnung						
	Ertragsüberschuss						
	Laufende Rechnung		629'107.05		149'800		1'109'624.60
	Finanzierungsfehlbetrag				410'700		
	Finanzierungsüberschuss	328'317.95				958'714.70	
Selbstfinanzierungsgrad		>100%		55%		>100%	

Elektrizitätswerk Arth		RECHNUNG 2015		VORANSCHLAG 2015		RECHNUNG 2014	
Konto	Übersicht	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
LAUFENDE RECHNUNG							
100	VERWALTUNG NETTO AUFWAND	1'411'448.23	26'193.38 1'385'254.85	1'478'600	29'100 1'449'500	1'343'825.47	32'063.86 1'311'761.61
200	BETRIEB NETTO AUFWAND	2'201'121.50	516'773.45 1'684'348.05	2'192'200	366'000 1'826'200	1'955'193.28	404'470.26 1'550'723.02
300	STROMGESCHÄFT NETTO ERTRAG	5'168'206.05 3'553'557.80	8'721'763.85	5'411'000 3'286'300	8'697'300	5'088'408.39 3'722'734.24	8'811'142.63
400	INSTALLATION NETTO ERTRAG	236'103.88 5'101.28	241'205.16	222'600 7'400	230'000	200'691.55 23'595.85	224'287.40
500	LADEN NETTO ERTRAG	429'618.19 10'213.81	439'832.00	513'700 6'300	520'000	550'502.92 54'002.44	604'505.36
600	IMMOBILIEN NETTO ERTRAG	148'295.84 129'837.06	278'132.90	147'100 125'500	272'600	101'251.62 171'776.70	273'028.32
		13'293'503.64	13'293'503.64	13'390'700	13'390'700	13'211'982.46	13'211'982.46
GEWINN / VERLUST							
	TOTAL AUFWAND	9'594'793.69		9'965'200		9'239'873.23	
	TOTAL ERTRAG		10'223'900.74		10'115'000		10'349'497.83
	ERTRAGSÜBERSCHUSS	629'107.05		149'800		1'109'624.60	
		10'223'900.74	10'223'900.74	10'115'000	10'115'000	10'349'497.83	10'349'497.83
INVESTITIONSRECHNUNG							
		AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
860	ANLAGEN	822'886.51		1'080'000		710'195.62	
	MOBILIEN, MASCHINEN, FAHRZEUGE	111'392.26		80'000		129'285.26	
870	GEBÜHREN		324'186.12		250'000		416'894.00
999	ABSCHLUSS		610'092.65		910'000		422'586.88
	TOTAL	934'278.77	934'278.77	1'160'000	1'160'000	839'480.88	839'480.88

Zusammenstellung Bestandesrechnung

EW Arth

Bilanz		Bestand	Veränderungen 2015		Bestand
		31.12.2014	Zuwachs	Abgang	31.12.2015
1	AKTIVEN	5'965'733.64	753'795.41	879'689.69	5'839'839.36
10	FINANZVERMÖGEN	3'093'817.74	453'006.31	879'689.69	2'667'134.36
100	Flüssige Mittel	1'341'881.71		841'960.67	499'921.04
101	Guthaben	1'489'397.75	453'006.31	528.00	1'941'876.06
102	Anlagen	202'203.55		19'416.10	182'787.45
103	Transitorische Aktiven	60'334.73		17'784.92	42'549.81
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	2'871'915.90	300'789.10		3'172'705.00
114	Sachgüter	2'871'915.90	300'789.10		3'172'705.00
2	PASSIVEN	5'965'733.64	880'699.37	1'006'593.65	5'839'839.36
20	FREMDKAPITAL	2'613'054.09	251'592.32	1'006'593.65	1'858'052.76
200	Laufende Verpflichtungen	2'063'741.40	251'592.32	828'099.91	1'487'233.81
205	Transitorische Passiven	549'312.69		178'493.74	370'818.95
23	EIGENKAPITAL	3'352'679.55	629'107.05		3'981'786.60
239	Eigenkapital Gewinnvortrag	3'352'679.55	629'107.05		3'352'679.55 629'107.05

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Arth über die Jahresrechnung 2015 des Elektrizitätswerkes Arth

Wir haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) für das Rechnungsjahr 2015 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Rechnungsprüfungskommission besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Wir haben die Prüfung so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass

- die Rechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist
- die gesetzlichen Bestimmungen und Bewertungsgrundsätze eingehalten sind

Wir beantragen der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Arth, 17. März 2016

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Marc Jütz, Präsident
Urban Baumann
Roland Betschart-Blum
Peter Krattenmacher
Franz Schuler-Mettler

Traktandum 7

Rechnung 2015 des Wasserwerkes Arth

Kennzahlen WW Arth		2015	2014	2013
Wasserbeschaffung	in m ³	781'200	827'341	854'792
Verrechnete Wassermenge	in m ³	631'540	605'777	595'583
Netzverluste	in %	8.6	11.2	12.1
Versorgte Einwohner		9'550	9'500	9'000
Frischwasser-Messstellen		1'711	1'682	1'655

Laufende Rechnung

Die Jahresrechnung 2015 der WW Arth schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 109'724.99 ab. Der Personalaufwand entspricht dem Voranschlag 2015. Der anteilmässige Aufwand aus der Rechnung EW für die Anschaffung EDV ist kleiner als budgetiert. Die Ausgaben beim Betriebsaufwand fallen um Fr. 63'089.55 günstiger aus als budgetiert. Die Kosten für die Reservoirs und Pumpwerke machen dabei den grössten Teil der Differenz aus, dies ohne jedoch den Unterhalt zu vernachlässigen. Bei der Position Wassermesser musste nicht das ganze Budget beansprucht werden. Die Ausgaben für die Wassermessungen werden durch das Labor der Urkantone vorgegeben.

Deutlich höher als budgetiert war der Aufwand für den Netzunterhalt. Diese Positionen wurden bei der Budgetierung stark unterschätzt. Jedoch senkt die frühzeitige Erkennung und die Reparatur von Leckagen die Leitungsverluste. Beim Ertrag ist der stark gestiegene Wasserabsatz für die grösseren Einnahmen unter der Position Wasserzins verantwortlich. Die Betriebserlöse erreichten die Budgetvorgaben. Der Ertragsüberschuss von Fr. 109'724.99 wird dem Eigenkapital zugeführt.

Investitionsrechnung

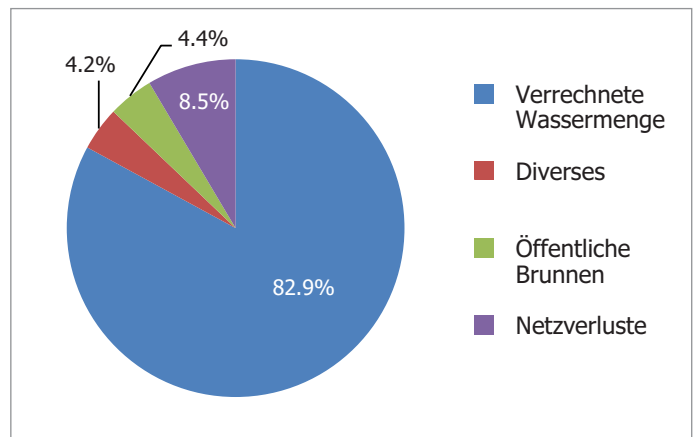
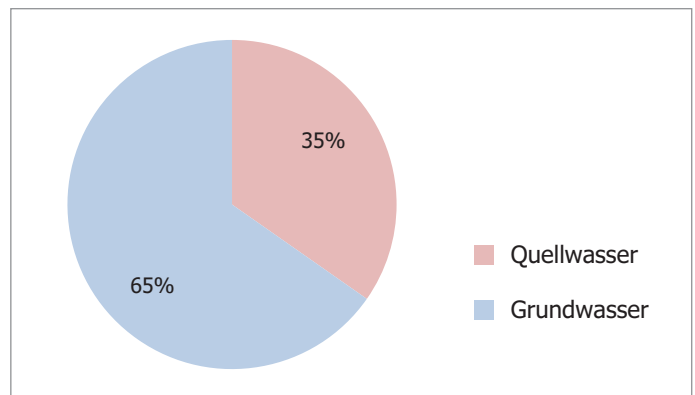
Die Investitionen im Jahr 2015 belaufen sich auf Fr. 1'007'667.08. Die Anschlussgebühren betragen Fr. 765'187.32, die Nettoinvestitionen belaufen sich somit auf Fr. 242'479.76.

Leistungsauftrag zu Gunsten der Gemeinde Arth

Der Leistungsauftrag zu Gunsten der Gemeinde Arth umfasst den Betrieb und Unterhalt der Löschwasserversorgung, die kostenlose Versorgung der öffentlichen Brunnen, sowie die Verrechnung des Abwassers. Für das Jahr 2015 betragen diese Kosten Fr. 126'199.88.

Kennzahlen

Die WW Arth versorgen ca. 9'550 Einwohner mit Trinkwasser. Der Jahresverbrauch beträgt rund 632 Mio. Liter Trinkwasser. Der durchschnittliche Tagesverbrauch pro Kopf liegt somit bei 181 Liter. Die WW Arth sind bestrebt, die Anlagen immer im besten Zustand zu halten. Auch im abgelaufenen Geschäftsjahr hat das Labor der Urkantone die Qualität des abgegebenen Trinkwassers wieder untersucht. Dabei entsprach das Leitungswasser immer den hohen gesetzlichen Anforderungen.



Arth, 15. Februar 2016

GEMEINDEWERKE ARTH

Rechnung 2015 Wasserwerk Arth

Übersicht Wasserwerk Arth		RECHNUNG 2015		VORANSCHLAG 2015		RECHNUNG 2014	
Ergebnisse		SOLL	HABEN	SOLL	HABEN	SOLL	HABEN
Laufende Rechnung	Total Aufwand	886'884.52		934'600		834'920.55	
	Total Ertrag		996'609.51		945'500		1'016'511.64
	Aufwandüberschuss						
	Ertragsüberschuss	109'724.99		10'900		181'591.09	
Investitionsrechnung	Total Ausgaben	1'007'667.08		1'120'000		986'607.01	
	Total Einnahmen		765'187.32		500'000		713'665.76
	Nettoinvestitionen		242'479.76		620'000		272'941.25
Finanzierung	Nettoinvestitionen	242'479.76		620'000		272'941.25	
	Abschreibungen		71'979.76		71'000		60'440.25
	Aufwandüberschuss						
	Laufende Rechnung						
	Ertragsüberschuss						
	Laufende Rechnung		109'724.99		10'900		181'591.09
	Finanzierungsfehlbetrag		60'775.01		538'100		30'909.91
	Finanzierungsüberschuss						
Selbstfinanzierungsgrad		75%		13%		89%	

Wasserwerk Arth		RECHNUNG 2015		VORANSCHLAG 2015		RECHNUNG 2014	
Konto	Laufende Rechnung	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG	AUFWAND	ERTRAG
	AUFWAND	886'884.52		934'600.00		834'920.55	
30	Personalaufwand	305'089.75		309'300.00		314'738.01	
31	Sachaufwand	509'480.51		553'300.00		458'711.09	
33	Abschreibungen	71'979.76		71'000.00		60'440.25	
36	Eigene Beiträge	334.50		1'000.00		1'031.20	
	ERTRAG		996'609.51		945'500.00		1'016'511.64
41	Wasserzins		930'835.44		890'000.00		902'925.89
42	Vermögenserträge		101.85		500.00		150.90
43	Entgelte		65'672.22		55'000.00		113'434.85
	GEWINN / VERLUST						
	TOTAL AUFWAND	886'884.52		934'600.00		834'920.55	
	TOTAL ERTRAG		996'609.51		945'500.00		1'016'511.64
	ERTRAGSÜBERSCHUSS	109'724.99		10'900.00		181'591.09	
		996'609.51	996'609.51	945'500.00	945'500.00	1'016'511.64	1'016'511.64
	INVESTITIONSRECHNUNG	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN	AUSGABEN	EINNAHMEN
701	Anlagen	1'007'667.08		1'120'000.00		986'607.01	
710	Gebühren		765'187.32		500'000.00		713'665.76
999	Abschluss		242'479.76		620'000.00		272'941.25
	TOTAL	1'007'667.08	1'007'667.08	1'120'000.00	1'120'000.00	986'607.01	986'607.01

Zusammenstellung Bestandesrechnung

WW ARTH

Bilanz		Bestand	Veränderungen 2015		Bestand
		31.12.2014	Zuwachs	Abgang	31.12.2015
1	AKTIVEN	3'298'308.79	1'373'020.21	1'250'981.39	3'420'347.61
10	FINANZVERMÖGEN	2'711'805.79	1'193'020.21	1'241'481.39	2'663'344.61
100	Flüssige Mittel	1'384'964.92	1'156'717.16		2'541'682.08
101	Guthaben	1'295'799.17	36'303.05	1'241'439.69	90'662.53
102	Anlagen	31'000.00			31'000.00
103	Transitorische Aktiven	41.70		41.70	0.00
11	VERWALTUNGSVERMÖGEN	586'503.00	180'000.00	9'500.00	757'003.00
114	Sachgüter	586'503.00	180'000.00	9'500.00	757'003.00
2	PASSIVEN	3'298'308.79	122'038.82		3'420'347.61
20	FREMDKAPITAL	597'187.65	12'313.83		609'501.48
200	Laufende Verpflichtungen	596'187.65	11'993.83		608'181.48
205	Transitorische Passiven	1'000.00	320.00		1'320.00
23	EIGENKAPITAL	2'701'121.14	109'724.99		2'810'846.13
239 2399	Eigenkapital Gewinnvortrag	2'701'121.14	109'724.99		2'701'121.14 109'724.99

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Arth über die Jahresrechnung 2015 des Wasserwerkes Arth

Wir haben im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die Buchführung und die Jahresrechnung (Bestandesrechnung, Laufende Rechnung und Investitionsrechnung) für das Rechnungsjahr 2015 geprüft. Für den Inhalt und das Ergebnis der Jahresrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich. Die Aufgabe der Rechnungsprüfungskommission besteht darin, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen.

Wir haben die Prüfung so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsrichtlinien sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes.

Aufgrund unserer Prüfung bestätigen wir, dass

- die Rechnung mit der Buchhaltung übereinstimmt
- die Buchhaltung ordnungsgemäss geführt ist
- die gesetzlichen Bestimmungen und Bewertungsgrundsätze eingehalten sind

Wir beantragen der Gemeindeversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Arth, 17. März 2016

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Marc Jütz, Präsident
Urban Baumann
Roland Betschart-Blum
Peter Krattenmacher
Franz Schuler-Mettler

Traktandum 8

Erhöhung der Hundesteuer

A. Bericht

In der Gemeinde Arth sind im Jahr 2015 110 Nutzhunde und 394 andere Hunde registriert. Den Hundehaltern stehen in der Gemeinde Arth 115 Sammelbehälter zur Verfügung. Bei 42 Behältern ist zusätzlich ein Hundekot-Sackspender angebracht. Mit den Hundesteuern sollen deren Unterhalt, Neuanschaffungen sowie der Aufwand der Angestellten der Werkgruppe für das Entleeren der Sammelbehälter und die Entsorgung des Hundekotes finanziert resp. entschädigt werden. Aus der nachstehenden Tabelle ist ersichtlich, dass die Steuererträge in den letzten Jahren nicht ausreichen, um diese Kosten zu decken.

Aufwand für die Hundekotentsorgung (vor Steuererhöhung)

Einnahmen

Jahr	Werk- gruppe Fr.	Behälter/Säcke Entsorgung Fr.	Fahrzeug Fr.	Admini- stration Fr.	Total- aufwand Fr.	Einnahmen Hundesteuer Fr.	Defizit Fr.
2011	21'300.00	7'300.00	6'600.00	1'600.00	36'800.00	22'300.00	-14'500.00
2012	21'300.00	7'300.00	6'600.00	1'600.00	36'800.00	22'800.00	-14'000.00
2013	21'300.00	7'300.00	6'600.00	1'600.00	36'800.00	22'800.00	-14'000.00
2014	21'300.00	7'300.00	6'600.00	1'600.00	36'800.00	21'800.00	-15'000.00
2015	21'300.00	7'300.00	6'600.00	1'600.00	36'800.00	26'600.00	-10'200.00

Das kantonale Gesetz über das Halten von Hunden stammt aus dem Jahre 1983. Der Gemeinderat Arth hatte damals die im Gesetz festgeschriebenen Mindestansätze für die Hundesteuer übernommen. Diese sind während rund 30 Jahren unverändert geblieben und betragen seit 1. Januar 1984 bis heute:

für einen Nutzhund	Fr.	20.00
für einen weiteren Nutzhund	Fr.	20.00
Hund pro Haushaltung	Fr.	50.00
für jeden weiteren Hund pro Haushaltung	Fr.	150.00
Hundezucht kommerziell	Fr.	400.00

Die Hundehalter sollen nach dem Verursacherprinzip für die entstehenden Kosten aufkommen. Aufgrund der negativen Rechnungsabschlüsse der vergangenen Jahre im Bereich Hundekotentsorgung hat der Gemeinderat an der Sitzung vom 18. Januar 2016 beschlossen, die Hundesteuer zu erhöhen. Mit der vorgeschlagenen Erhöhung wird der Aufwandüberschuss eliminiert. Gemäss § 5 Ziffer 3 des kantonalen Gesetzes über das Halten von Hunden (SRSZ 546.100) können die Stimmberechtigten die Hundesteuer auf höchstens Fr. 40.00 für Nutzhunde und höchstens Fr. 100.00 für andere Hunde erhöhen.

Mit der geplanten Erhöhung kann das jährliche Defizit aufgefangen werden. Mit den vorgeschlagenen Ansätzen liegt die Hundesteuer gleichauf mit den Gemeinden Ingenbohl, Schwyz und dem Bezirk Küssnacht.

Empfehlung des Gemeinderates

Die jährliche Hundesteuer in der Gemeinde Arth ist seit 1984 unverändert auf dem kantonalen Mindestansatz festgelegt. Die Teuerung ist seither um fast 60 Prozent angestiegen. Die Anzahl der Hundekot-Behälter wurde in der Zwischenzeit vervielfacht. Diese werden wöchentlich geleert. Der durch Hunde verursachte öffentliche Entsorgungsaufwand wird durch die Steuer nicht mehr gedeckt. Diese soll deshalb per 2017 auf den kantonal festgelegten Höchstsatz angehoben werden.

B. Antrag des Gemeinderates

1. Die Hundesteuer ist gemäss § 5 Ziffer 3 des Gesetzes über das Halten von Hunden (SRSZ 546.100) ab dem 1. Januar 2017 wie folgt festzusetzen:

für einen Nutzhund	Fr. 40.00	(bisher Fr. 20.00)
für einen weiteren Nutzhund	Fr. 40.00	(bisher Fr. 20.00)
Hund pro Haushaltung	Fr. 100.00	(bisher Fr. 50.00)
für jeden weiteren Hund pro Haushaltung	Fr. 200.00	(bisher Fr. 150.00)
Hundezucht kommerziell	Fr. 500.00	(bisher Fr. 400.00)

2. Der Gemeinderat wird mit dem Vollzug beauftragt.

C. Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungskommission der Gemeinde Arth zur Erhöhung der Hundesteuern

Die Rechnungsprüfungskommission hat den Antrag zur Erhöhung der Hundesteuern auf formelle, rechtliche und materielle Richtigkeit geprüft.

Wir beantragen der Gemeindeversammlung zuhanden des Souveräns, dem gemeinderätlichen Antrag zuzustimmen.

Arth, 17. März 2016

RECHNUNGSPRÜFUNGSKOMMISSION

Marc Jütz, Präsident
Urban Baumann
Roland Betschart-Blum
Peter Krattenmacher
Franz Schuler-Mettler

Sonntag, 12. Juni 2016, autofreier Erlebnistag

5. slowUp Schwyz – Swiss Knife Valley

**Vorinformation betreffend Behinderungen bei der
Zu- und Wegfahrt zwischen 09.00 und 18.00 Uhr**



Der 5. slowUp Schwyz – Swiss Knife Valley findet am 12. Juni 2016 statt.

Analog der Strecke 2014 werden die slowUp-Teilnehmer Goldau von Lauerz her kommend anfahren und via Sonneggstrasse, Güterstrasse, Rigistrasse und Parkstrasse in Richtung Steinen verlassen. Die slowUp Strecke ist somit am Sonntag, 12. Juni 2016, von 09.00 bis 18.00 Uhr, für jeglichen Verkehr (ausgenommen Rettungsdienste/Polizei/Feuerwehr) gesperrt. Die Zu- und Wegfahrt zu den im Bereich der slowUp Strecke liegenden Grundstücken kann während dieser Zeit erschwert oder gar unmöglich sein. Sollten Anwohner an diesem Tag ihr Fahrzeug benötigen, werden sie gebeten, vor 09.00 Uhr oder nach 18.00 Uhr weg-/zuzufahren bzw. das Fahrzeug ausserhalb des gesperrten Bereiches zu parkieren. Die Autobahnausfahrten in Goldau sind während dieser Zeit ebenfalls geschlossen.

Bitte merken Sie sich bei Bedarf das slowUp Datum vor. Wir danken für Ihr Verständnis.